KW10-032-2 Gesundheit und Soziales

Antragsteller*in: Brigitte Reich (KV Düsseldorf)

Text

Von Zeile 33 bis 37:
die Menschen, die Hilfe benötigen, nicht immer leicht zugänglich. Gerade die differenzierten Beratungssysteme sind teilweise nicht niederschwellig. ~~Wir werden überprüfen, was fehlt und je nach Bedarf Angebote hin zu ganzheitlichen und auf die Menschen zugehenden Beratungsangeboten entwickeln. Die Informationen der Stadt wollen wir schrittweise auch in Leichter Sprache bereitstellen.~~

Um in allen Bevölkerungsschichten für die Folgen des Klimawandels zu sensibilisieren und über geeignete Maßnahmen zu informieren, erscheint es sinnvoll zu sein, die soziale Arbeit mit einer ökologischen Beratung zu verbinden. Wie wir wissen, sehen sich die Teile der Bevölkerung, die am Existenzminimum leben, nicht in der Lage, sich in ihrer Lebensweise an den vorgegebenen Klimazielen zu orientieren. Aber auch für Menschen mit einem kleinen Geldbeutel gibt es Möglichkeiten, sich gesünder zu ernähren, sich über die richtige Mülltrennung zu informieren, etc.

Wir werden überprüfen, was fehlt und je nach Bedarf Angebote hin zu ganzheitlichen und auf die Menschen zugehenden Beratungsangeboten entwickeln. Die Informationen der Stadt wollen wir schrittweise auch in Leichter Sprache bereitstellen.